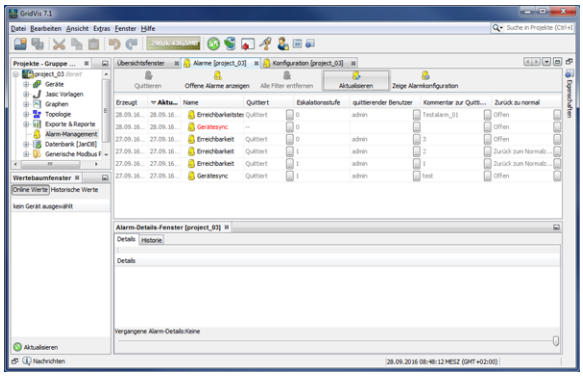
Alarm-Management - Beschreibung

Beschreibung

Die Software-GridVis besitzt ab der Edition **Expert** ein leistungsfähiges Alarm-Management, auch intelligentes Alarm-Management-System genannt. Die Funktion **Alarm-Management** unterstützt Sie bei folgenden Aufgaben:

- Systematisches Alarm-Management im Bereich **Energie- und Spannungsqualitäts-Überwachung**.
- Individuell eingestellte Alarmpläne und Alarmquellen kontrollieren Zustände auf Abweichungen oder Störungen.
- Überwachung sämtlicher Messparameter der UMG-Messgeräte.
- Schnelle und zuverlässige Signalisierung von Störzuständen (z. B. unterbrochene Kommunikationseinrichtungen zwischen Messgeräten und Messdatenservern, Messwertüberschreitungen etc.).
- Ein Alarm wird als Ereignis definiert, das eine unverzügliche Reaktion des verantwortlichen Energiemanagers oder Betriebsverantwortlichen erfordert.
- Im Alarmfall gehen automatisch Meldungen über verschiedene Kanäle an eine Vielzahl von Empfängern. Durch verschiedene Optionen passen Sie das Alarm-Management auf Ihre Anforderungen an.

Abb.: Liste Alarmpläne im Konfigurationsfenster des Alarm-Managements.



Software–Voraussetzung für ein Alarm-Management

- Mindestens GridVis-Edition **Expert** mit einer GridVis-Desktop-Installation.
- Konfigurieren Sie im **Dienst (Service)** Ihrer GridVis-Edition ein gültiges E-Mail-Konto für die Alarmmeldungen per E-Mail. Beachten Sie hierbei, dass Sie Zugangsdaten Ihres E-Mail-Servers benötigen. Informieren Sie sich ggf. bei Ihrem Netzwerkadministrator über die korrekten Zugangsdaten.

Eigenschaften

- Schnelle Benachrichtigung bei abweichenden Messzuständen oder Störungen.
- Individuelle Einstellung von zu überwachenden Messzuständen (z. B. Über- oder Unterschreiten von Messwerten, Verbindungsfehler)
- Eskalations-Management mit Quittier-Funktion. Im Eskalations-Management konfigurieren Sie Eskalationsstufen, die Sie mit der Quittier-Funktion bestätigen. Nicht quittierte Alarmmeldungen lösen die nächste Stufe der Alarmkette aus.
- Logbuch-Funktion, Alarmlisten mit offenen und quittierten Alarmen.
- Überwachung von historischen- und aktuellen Werten.
- Prüfung der Geräte-Erreichbarkeit und Geräte-Synchronisation.